

PROTOKOLL DER 21. GV DES SCHWEIZERISCHEN JERSEYZUCHTVEREINS

9. März 2019, Bürlimoos, Rothenburg LU

Traktanden

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der 20. GV vom 10. März 2018
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2018, Revisorenbericht / Budget 2019
5. Festlegung des Jahresbeitrages 2020
6. Wahlen
Neuwahlen 2 Rechnungsrevisoren, Vorschlag Vorstand Sandro Wieser und Daniel Sigrist
Ersatzwahl Vorstand Vertreter Westschweiz, Vorschlag Vorstand Christophe Rohrbach
Bestätigungswahlen Vorstand und Präsident
7. Anträge
8. Änderung Name von Schweizerischer Jerseyzuchtverein in Swiss Jersey
9. Ehrung der Züchter von 60'000 und 80'000 Liter Kühe, ausserordentliche Leistungen im Bereich Betriebsmanagement und Zuchtfamilien
10. Verschiedenes
- 11.30 Uhr Apéro anschliessend Mittagessen

Anschliessend Betriebsbesichtigung auf dem Betrieb von Walter und Trudy Bühlmann

1. Begrüssung, Wahl der Stimmenzähler
Der Präsident begrüßt die Anwesenden Personen zur 21. GV des Schweizerischen Jerseyzuchtvereins, mit den Worten, es soll ein Tag der Freude sein, wir schauen auf 20 Jahre Jerseyzuchtverein zurück, und sagen danke, danke all denen die uns die letzten 20 Jahre gefordert, aber auch unterstützt haben. Speziell dankt er den Züchtern, die sich stets mit viel Herzblut für die Jerseyrasse einsetzen. Ganz nach dem Motto: „Jersey, die ideale Rasse für Gross und Klein“. Weiter begrüßt er Stefan Hodel, Chefexperte von Braunvieh Schweiz, er wird später über Aktuelles vom Zuchtverband und von der Linearen Beschreibung berichten. Als Stimmenzähler vorgeschlagen und gewählt werden René Ott und Fritz Schneider. Entschuldigt haben sich: Cécile Schabana-Meili Braunvieh Schweiz, Ralph Gilg, Haneli Salis, Hans Klopfenstein, Sandrine Allen, Andreas Eugster, Heinz Anderegg, Robert Custer, Martin Senn und Urs Gerber.
2. Protokoll der 20. GV vom 10. März 2018
Das Protokoll der 20. GV wird unter Verdankung an die Verfasserin einstimmig genehmigt.
3. Jahresbericht des Präsidenten
Der Jahresbericht wird von Bruno Schuler mit Bildern vorgestellt, er konnte von 15 Ausstellungen berichten, an denen Jerseytiere teilgenommen haben. Der Vorstand hat sich im vergangenen Jahr zu vier Sitzungen getroffen. Am 24. März fand die Mitgliederversammlung vom Deutschen Jerseyzuchtverband in der Nähe von Leipzig statt. Im Juni fand die jährliche Tour des World Jersey Cattle Bureaus in den USA statt, an dem Martin Schuler teilgenommen hat. Gefeierte wurde das 150-jährige Bestehen des Amerikanischen Herdebuches. Das Euroforum fand Ende September – Anfang Oktober in Albanien statt, Bruno und Rita Schuler haben daran teilgenommen. Die Schweizer Jerseykühe erzielten 2017/2018 eine durchschnittliche Milchleistung von 5'765 kg Milch mit 5.24 % Fett und 3.86 % Eiweiss, rechnet man die Fett und Eiweiss Kilos zusammen, sind das 525 kg.

Hinterwälder erreichten im Vergleich 288 kg, Original Braunvieh 450 kg und Brown Swiss 534 kg. Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit einem Applaus gutgeheissen.

4. Jahresrechnung 2018, Revisorenbericht / Budget 2019

Daniela Häfelfinger stellt die Jahresrechnung 2018 vor. Aus der Rechnung resultiert ein Verlust von Fr. 4'670.98 der vollumfänglich auf das nächste Jahr übertragen wurde. Das Eigenkapital beträgt neu Fr. 19'278.22. Der Verkauf von Werbematerial ist weiterhin rückläufig, die Mitgliederbeiträge sind im Rechnungsjahr um 4 % gesunken. Ebenfalls wesentlich für den Verlust verantwortlich, ist die neue Homepage, sie hat rund Fr. 2'000.00 gekostet, sowie das Jerseyblatt, dem seit 2018 19 % Mehrwertsteuer verrechnet wird. Robert Müdespacher verliest den Revisorenbericht, er empfiehlt der Versammlung die Annahme der Rechnung und weist den Vorstand darauf hin, alles zu unternehmen, damit der Verein attraktiv bleibt. Die Rechnung wird ohne Gegenstimme gutgeheissen. Das Budget für das Jahr 2019 wird von der Geschäftsführerin vorgestellt. Budgetiert für 2019 ist ein Verlust von Fr. 5'377.00

5. Festlegung des Jahresbeitrages 2020

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag bei Fr. 70.00, Grundbeitrag, Fr. 6.00 pro Herdebuchtier und ab 50 Herdebuchtieren pauschal Fr. 400.00 zu belassen. Die Anwesenden stimmen dem Jahresbeitrag 2020 einstimmig zu.

6. Wahlen

Neuwahlen 2 Rechnungsrevisoren, Vorschlag Vorstand Sandro Wieser und Daniel Sigrist
Die beiden Rechnungsrevisoren Robert Müdespacher und Manfred Baumann haben nach 20 Jahren als Rechnungsrevisoren demissioniert, sie werden mit einem Erinnerungsgeschenk verdankt. Neu als Revisoren vorgeschlagen und gewählt werden Sandro Wieser und Daniel Sigrist.
Ersatzwahl Vorstand Vertreter Westschweiz, Vorschlag Vorstand Christophe Rohrbach
Christophe Rohrbach stellt sich der Versammlung vor, er ist 31 Jahr alt und kommt aus Mont-Crosin, er wird als neuer Vertreter der Westschweiz in den Vorstand gewählt.
Bestätigungswahlen Vorstand und Präsident
Der Vorstand und der Präsident werden für weitere vier Jahre bestätigt.

7. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Änderung Name von Schweizerischer Jerseyzuchtverein in Swiss Jersey

Im Sinne der Weiterentwicklung und der Vereinfachung, schlägt der Vorstand der Versammlung vor, den Namen Schweizerischer Jerseyzuchtverein in Swiss Jersey zu ändern. Die Anwesenden stimmen einstimmig dafür.

9. Ehrung der Züchter von 60'000 und 80'000 Liter Kühe, ausserordentliche Leistungen im Bereich Betriebsmanagement und Zuchtfamilien

Eine Urkunde für Leistungen über 80'000 kg Milch erhielten: Sultan JOULLE, Josef Eicher, Engelburg; Lemvig OLYMPIA, Heinz Anderegg, Hinwil. Für 60'000 kg Milch ausgezeichnet wurden: Sultan EDINA, Kurth und Ralph Gilg, Fruthwilen; PS Jersey Laf CRESTA, Peter Sprecher, Grabserberg; Zik ANFEL, Josef Willi, Altstätten; Marco Polo MARY, Thomas Schmid, Wengi b.B.; Rocket ZEBRA, Remo Annen, Unterägeri; Senior SAFIRA, Simon Wyss, Chur; Sultan CALANDA, Martin Zemp, Ebnet; Hirse OLINA, Heinz Anderegg, Hinwil; Sultan ELA, Marc Nyffeler, Heldswil; Mary's Lemvig LEVINA, Manfred Baumann, Mühlrüti; Laf STERN, Hans Klopfenstein, Frutigen; Sunehof Aly ROMBA, Joe Kaufmann, Zugerberg; Laf LANA, Christoph Steffen, Escholzmatt; Zik CLAUDIA, Patrick Unternährer, Cham; Interfarm Hovborg WARDE, Interfarm GmbH, Hünenberg; Schlössli Rocket BRAVA, BG Dahinden + Schöpfer, Schüpfheim; Impeachment IMPALA, Thomas Schmid, Wengi b.B. Betriebsmanagement:

Daniel und Géraldine Aeschlimann, Barberêche; Thomas Schmid, Wengi b.B.; Simon Wyss, Chur; Kurth und Ralph Gilg, Fruthwilen; André Stalder, Lützelflüh-Goldbach; Peter und Brigit Häfliger, Altbüron; Heidi und Paul Nyffeler, Heldswil; Walter Bühlmann, Rothenburg; Ruedi Hotz, Winterberg; Josef Eicher, Engelburg; Remon Annen, Unterägeri; BG Dahinden + Schöpfer, Schüpflheim, Werner Kenel, Arth; Christian Steiner, Wernetshausen. Zuchtfamilie: Bambro HALMA 76A, Martin Seiler, Plagne; Dj Look KALINKA 87A, Ulrich Kneubühl, Ried (Frutigen); Lukas JNES 56C, Blackstone LUCIE 69B, Blackstone SYBILLE 61B, Monika Utzinger, Niederweningen; Zik RONJA 76A, Ruedi Muggler, Wila; Fantom META 89A, Thomas Koch, Zuben; Stebos Paragon LUPA 85A, Christoph Steffen, Escholzmatt; Rocket SAHRA 79A, Andreas Eugster, Wald; Rissel DEBORA 84A, Fritz Schneider, Rüderswil.

10. Verschiedenes

Die Geschäftsführerin orientiert über den Stand der Vorbereitungen für die Swissjersynight vom kommenden Samstag in Zug, es sind 130 Tiere angemeldet. Speziell für die 10-jährige Ausgabe wurde ein Richter aus den USA engagiert.

J. Flükiger macht die Berner Mitglieder darauf aufmerksam, dass noch Kühe für die BEA sowie die Mittellandexpo angemeldet werden können. Weiter fehlen noch Anmeldungen für die LUGA, Interessierte können ihre Kühe direkt bei Martin Zemp anmelden. Der Vize-Präsident lobt den grossen Einsatz von Präsident Bruno Schuler für die Jerseyrasse, immer wieder nimmt er sich die Zeit an ausländischen Anlässen teilzunehmen, was ihm zu einem sehr grossen Netzwerk verhilft. Referat Stefan Hodel, Chefexperte Braunvieh Schweiz. Stefan Hodel orientiert über die Zahlen betreffend Jersey im vergangenen Jahr, im Vergleich zum Vorjahr. Weiter orientiert er über die Lineare Beschreibung, auch darüber, wessen manchmal schwierigen Aufgaben sich die Experten tagtäglich stellen müssen. Eine wesentliche Rolle spielt in der heutigen Zeit auch Social Media, man könne sich kaum vorstellen, wie schnell sich LBE-Resultate auf diese Weise verbreiten. Als Chefexperte ist Stefan Hodel auch verantwortlich für die Beurteilung der Jerseyzuchtfamilien, er freut sich, dass wieder über 10 Zuchtfamilien angemeldet sind.

Schluss der Versammlung: 12.10 Uhr

Der Präsident

Bruno Schuler

Die Protokollführerin

Daniela Häfelfinger